

(23.02.18) Balkone Abdichtung bei fester Verlegeart.

**Balkone (nicht unterwohnt) mit fester Verlegung.
Grundsätzliche Vorgehensweise künftig:**

Abdichtung Variante 1)

1a) Estrich grundieren mit Fliesengrund,

1b) Randprofile setzen mit RX6 (evtl. anschrauben, dies aber nur nach Anweisung),

1c) Randprofil säubern, BST 150er auf das Randprofil und den anschließenden tiefer liegenden Estrich kleben, BST 150er an Balkontür (nur soweit es später abgedeckt wird!) und den anschließenden Estrich kleben,

1d) Hydrostop mit RX6 auf die Fläche kleben, gegen das Randprofil (dadurch jetzt Höhengleich), Stöße stumpf aneinander, wichtig: die Verbindung Hydrostop auf das BST 150er Dichtband vor den Profilen muss mit AX 220 oder NC 210 oder SK 100 erfolgen. AX 220 ist 2komponentig, schnell und trägt eher viel auf. NC 210 ist 1komponentig, ausreichend schnell und trägt kaum auf. SK 100 ist neu, kommt aus der Kartusche, trägt kaum auf.

1e) Dichtbänder (die breiten von Codex mit dem Vlies) über Stöße in der Fläche und am verputztem Wandanschluss mit Codex AX 220 oder NC 210 oder SK 100 aufbringen.

Vorteil:

Definierte Schichtstärke der Abdichtung, schnelles weiterarbeiten ohne lange Trocknungszeiten.

Nachteil:

Schwierig bei innenliegenden Bodenabläufen mit starkem Gefälle weil die Hydrostop Falten werfen könnte. Ist aber machbar mit Stößen in Gefällerrichtung.

Eher anfällig durch begehen und Splitter.

Abdichtung Variante 2)

2a) Estrich grundieren mit Fliesengrund,

2b) Randprofile setzen mit RX6 (evtl. anschrauben, dies aber nur nach Anweisung),

2c) Randprofil säubern, BST 150er auf das Randprofil und den anschließenden tiefer liegenden Estrich kleben, BST 150er an Balkontür (nur soweit es später abgedeckt wird!) und den anschließenden Estrich kleben,

2d) Codex AX 220 Dichtschlämme 2 mal auftragen, gegen das Randprofil (dadurch jetzt Höhengleich),

2e) Dichtbänder (die von Codex mit dem Vlies) am verputztem Wandanschluss mit Codex AX 220 aufbringen.

Vorteil:

Alle komplizierten Gefällesituationen machbar, kaum Gefahr der Beschädigung durch Begehen oder Splitter.

Nachteil:

Mindestens 2 Arbeitsgänge nötig mit jeweiliger Trocknungszeit, dadurch mehr Anfahrten nötig, eher schwierig die geforderten 2mm Schichtstärke einzuhalten.

Abdichtung Variante 3)

3a) Randprofile setzen mit RX6 (evtl. anschrauben, dies aber nur nach Anweisung),

3b) Abdichtbahn Codex RR 185 lose auslegen, Stöße stumpf stoßen.

3c) Alle Anschlüsse an Profilen, Abdichtbahnstößen, Türanschlüssen, Wandanschlüssen mit den Dichtbänder Codex BST 150er verkleben.

Vorteil:

Definierte Schichtstärke der Abdichtung, schnelles weiterarbeiten ohne jegliche Trocknungszeiten.

Nicht anfällig durch begehen und Splitter.

Ist Dampfdruck- und Rissausgleichend.

Nachteil:

Schwierig bei innenliegenden Bodenabläufen mit starkem Gefälle weil die RR 185 Falten werfen könnte. Ist aber machbar mit Stößen in Gefällerrichtung.

Verlegung

a) Fliesen (auch Feinsteinzeug) bis 30/60 oder 40/40 in Epotix.

b) Fliesen (auch Feinsteinzeug) mit noch größeren Formaten und bei Abdichtungs-Variante 3 (lose Abdichtungsbahn) in Fliesopur.

Vorteil:

Extreme Haftung und Sicherheit gegen Verseifung des Klebers, keine Kalkfahnen mehr. Eindringendes Wasser wandert im Kleberbett nicht weiter, dadurch sehr viel weniger Wasser in System,

Finanziell kaum mehr gegenüber Ditra-Drain-System.

Nachteil:

Etwas schwieriger anzurühren und aufzuziehen, etwas mehr Werkzeugkosten.

Etwas empfindlicher bei regenfeuchten Untergründen, diese sollten nahezu trocken sein. Ist bei Abdichtbahn RR185 kein Problem.

Epotix lässt sich mit Wasser abwaschen, ist eher ein starr aushärtender Kleber, daher nur für begrenzte Fliesenformate.

Fliesopur lässt sich nur mit Reiniger abwaschen, ist ein flexibel aushärtender Kleber, daher auch für größere Fliesenformate.

Verfugung:

a) Wenn Gefälle in Ordnung (also über 1,5 %) Fläche zementär mit X-Tec, Fuge zwischen Randprofil und Fliese mit Silikon.

b) Wenn Gefälle kritisch, dann Fläche mit Epotix, Fuge zwischen Randprofil und Fliese auch mit Epotix .

Jürgen am 27.02.2018